

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

4

Donnerstag
22. Januar 2026

INHALT

S. 3
Aus dem Gemeinderat

S. 3
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 5
Bürgerinfo

S. 10
Kindergärten

S. 10
Schulen & Bildung

S. 12
Kirchliche Mitteilungen

S. 17
Vereinsnachrichten



**Kontakt
Stadtverwaltung**
Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



MoKi Ludwigsburg
www.moki-ludwigsburg.de

Sa., 24. Januar 26 Stadthalle Asperg

14:30 Uhr

€ 6

Bibi Blocksberg – Das große Hexentreffen

89 Min., FSK: ohne Altersbeschr.
Die Neustädter Junghexe Bibi ist ganz aus dem Häuschen: Der große Hexenkongress auf dem Blocksberg steigt! Klar wie Kartoffelbrei, dass sie dabei sein will.



16:30 Uhr

€ 7

Zoomania 2

107 Min., FSK: ab 6 Jahren, empf. ab 8 J.
Der Fuchs Nick und die Häsini Judy arbeiten als Team bei der Polizei von Zoomania, der Stadt der Tiere. Eine mysteriöse Giftschlange bringt sie in einen neuen Fall...



18:30 Uhr

€ 8

Amrum

93 Min., FSK: ab 12 Jahren
Amrum, 1945: kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Um seine Mutter in den letzten Kriegstagen zu unterstützen, ist sich der 12jährige Nanning für nichts zu schade. Überaus beeindruckend!



20:30 Uhr

€ 8

Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße

113 Min., FSK: ab 6, empfohlen ab 14
Der Berliner Videothekenbesitzer Micha Hartung steht kurz vor der Pleite. Als ihn zum 30. Jahrestag des Mauerfalls ein Journalist zum Drahtzieher der größten Massenflucht der DDR stilisiert, steht sein Leben plötzlich Kopf: Fernsehauftritte und Halbwahrheiten und die unerwartete Zuneigung einer Frau...



Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Theater

Eunike Engelkind: Hannah Arendt – Verstehen ist Heimat

Freitag, 23.01. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 18,-

Kabarett

Nils Heinrich: Junger Gebrauchter

Samstag, 24.01. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Theater

Irrfahrt for Future

Sonntag, 25.01. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 14,-



Nils Heinrich präsentiert „Junger Gebrauchter“. Foto: Stefan Maria Rother.

Hilfe, die ankommt. Bei Ihnen.

Das LudwigsTafel-Mobil ist unser neues Angebot für alle, die keine weiten Wege auf sich nehmen können.



Das LudwigsTafel-Mobil in Asperg:
Mittwochs von 13:15-14:15 Uhr
Bahnhofstraße 1,
Parkplatz Bushaltestelle Volksbank

Das LudwigsTafel-Mobil sucht immer nach
(Lebensmittel-)Spenden und engagierten
Mitreiter*innen! Mehr auf LudwigsTafel.de



Ausflug in die Welt des Films



ANMELDUNG
BIS SPÄTESTENS
30. JANUAR -
PLÄTZE WERDEN
NACH EINGANG
VERGEBEN

FÜR FAMILIEN MIT KINDERN AB 6 BIS 10 JAHREN
SAMSTAG, 21. FEBRUAR 2026
11:30 UHR BIS CA. 18:30

MIT WORKSHOP IM KINDERFILMHAUS
LUDWIGSBURG

ANMELDUNG UND INFO ÜBER EMAIL FAMILIENBUERO@ASPERG.DE, TEL. 07141/9111794

KOSTEN: 5,- EURO PRO PERSON + ÖPNV

INHABER DES STÄDTISCHEN FAMILIENPASSES ERHALTEN 50% ERMÄSSIGUNG



Frische und gesunde Ware
aus der Region.

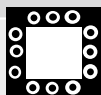
Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.





Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13. Januar 2026

Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu eingereichtem Baugesuch

In der öffentlichen Sitzung am 13. Januar 2026 hatte der Technische Ausschuss über das baurechtliche Einvernehmen zum beantragten Abriss und Neubau eines Wohnhauses in der Kelterstraße zu entscheiden. Diesem Baugesuch wurde einstimmig zugestimmt.

Forstamt stellt Arbeiten im Osterholzwald vor

Danach wurden dem Technischen Ausschuss die im Februar anstehenden Forstarbeiten im Asperger Stadtwald, Bereich Osterholz, vorgestellt. Aus Gründen der Verkehrssicherheit müssten dort einige Bäume gefällt werden, wie Dr. Simon Boden und Lia Ternes vom Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Forst, erklärten.

Grund dafür ist, dass in diesem Bereich viele kranke Bäume festzustellen waren. Viele davon sind mit Pilzen befallen, vor allem der Hallimaschpilz breitet sich im Bereich westlich der Autobahn aus. Als besonders problematisch stellen sich Eschen heraus, die im Bereich der Wurzeln gefault sind und somit über keine Standsicherheit mehr verfügen. Ursache für den schlechten Gesamtzustand des Waldes ist laut Dr. Simon Boden und Lia Ternes ein deutlich trockeneres Klima in 2025.

Der Fachbereich Forst des Landratsamtes Ludwigsburg prüft die Wälder des Landkreises regelmäßig auf ihre Verkehrssicherheit. Für den Asperger Stadtwald im Bereich Osterholz wurde nun Handlungsbedarf erkannt und für Februar wurden die entsprechenden Sicherungsmaßnahmen eingeplant.

Der Stadt Asperg entstehen bei den Forstarbeiten Kosten in Höhe von voraussichtlich 33.250 €, wobei allerdings auch durch den Verkauf des gefällten Holzes mit rund 2.500 € Einnahmen zu rechnen ist. Wie viel Holz verarbeitet werden kann oder ob eventuell kleine Mengen Holz in den jeweiligen Waldstücken liegen bleiben, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 13. Januar 2026

Entwurf des Haushaltsplans 2026 im Gemeinderat beraten

Bereits in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 09. Dezember 2025 wurde der Haushalt 2026 von der Stadtverwaltung eingebracht. In der jüngsten Sitzung am 13. Januar 2026 beriet der Gemeinderat nun über einzelne Ansätze der Planung. Dabei ging es unter anderem um die Flüchtlingsunterbringung, die Mittel aus dem Sondervermögen des Bundes für Infrastruktur und den Neubau der Sporthalle.

Die Stellungnahmen der Fraktionen, Gruppierungen und Einzelvertretungen sind für die Sitzung am 27. Januar 2026 vorgesehen. Dann soll auch die Beschlussfassung über den Haushalt erfolgen.

Gemeinderat fasst Beschlüsse zur Darlehensverwaltung

Bei der Stadt Asperg und beim städtischen Eigenbetrieb Stadtwerke Asperg laufen zum 15. Februar 2026 die Zinsbindungen von jeweils einem Darlehen aus. Die Stadtverwaltung hat eine Umschuldung beider Darlehen angeregt. Der Gemeinderat stimmte der Umschuldung der Darlehen zu einem effektiven Jahreszins von neu 3,19% einstimmig zu.

Beim Eigenbetrieb Stadtwerke Asperg wird zulasten des Haushaltsjahres 2026 aufgrund der Schlussrechnungen für kostenintensive Tiefbaumaßnahmen eine weitere Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € erforderlich. Diese ist nach auf Grundlage der Kreditermächtigung für 2024 möglich, da für 2026 noch keine Haushaltsatzung in Kraft getreten ist.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 27. Januar 2026 um 18:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
2. Bürgerfragestunde
3. Stellungnahmen der Fraktionen, Gruppierungen und Einzelvertretungen zu Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026, Finanzplanung und Investitionsprogramm 2025 bis 2029 der Stadt Asperg sowie Wirtschaftsplan 2026 und Investitionsprogramm 2025 bis 2029 der Stadtwerke Asperg
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026, Finanzplanung und Investitionsprogramm 2025 bis 2029 der Stadt Asperg sowie Wirtschaftsplan 2026 und Investitionsprogramm 2025 bis 2029 der Stadtwerke Asperg - Satzungsbeschluss
5. Kauf der Landesgrundstücke im Gebiet „Schanzacker“ Gemarkung Ludwigsburg
6. Instandsetzung der Fuß- und Radwegbrücke Stuttgarter Straße
7. Genehmigung einer gewerblichen Nutzung - Satzung zur Unterschutzstellung des Osterholzwaldes
8. Genehmigung der eingegangenen Spenden 2. Halbjahr 2025
9. Bekanntgaben
10. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Derzeit suchen wir in Teilzeit (60 %) zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Hauptamt eine

Sachbearbeitung für den Bereich Kultur und Tourismus (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- die Planung, Organisation und Durchführung städtischer Veranstaltungen wie beispielsweise das Stadtfest oder die Kirbe (ausgenommen Kirbemarkt),
- die Planung, Organisation und Durchführung von Kunstausstellungen und Vorträgen,
- die Planung städtischer Führungen sowie die Betreuung der ehrenamtlichen Gästeführer,
- die Betreuung und Organisation des Museums Hohenasperg in Zusammenarbeit mit dem Haus der Geschichte Baden-Württemberg,
- Aufgaben im Bereich Tourismus und Kultur.

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation,
- Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen,
- sehr gute PC-Kenntnisse in allen gängigen Office-Programmen,
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit,
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten,
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität,
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten.

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team,
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeitkonto),
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass,
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad,
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets,
- betriebliche Altersvorsorge,
- eine gute Verkehrsanbindung.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9b TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 15.02.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Hauptamtsleiter, Herr Volker Gramlich (Tel.: 07141/269-210, E-Mail: v.gramlich@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Pleiner (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.pleiner@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Asperger Freibad eine/n

Fachangestellte/r (m/w/d) für Bäderbetriebe

Das erwartet Sie:

- die Aufsicht und Betreuung des Freibadbetriebes
- die Gewährleistung der Sicherheit und Betreuung der Badegäste
- die Kontrolle und Wartung des Bades einschließlich der technischen Anlagen
- Reinigung und Desinfektionsarbeiten
- Erste-Hilfe-Leistungen bei Bedarf
- das Ein- und Auswintern des Freibades

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r (m/w/d) für Bäderbetriebe oder eine vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zu Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten
- eine hohe fachliche und soziale Kompetenz
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u. a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 15.02.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de. Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne der Leiter des Asperger Freibades Herr Patrick Niemann (Tel.: 0172/7311831, E-Mail: p.niemann@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Pleiner (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.pleiner@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz. Derzeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (60 %) für unsere Goetheschule und Friedrich-Hölderlin-Schule jeweils eine

Leitung für die Schulkindbetreuung (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- die fachliche und organisatorische Leitung der Schulkindbetreuung
- die Koordination, Erarbeitung und Umsetzung von Zielen, Maßnahmen und Prozessen in Abstimmung mit der Sachgebietsleitung
- die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Angebote
- die Mitwirkung bei der Personalführung und -entwicklung sowie der Einarbeitung neuer Mitarbeitender
- außerhalb der Freistellungszeit für Leitungsaufgaben Mitarbeit im Gruppendienst
- die Planung und Durchführung der Schulkindbetreuung in der Ferienzeit
- die enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung, Schulleitung, Eltern und Kooperationspartnern

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Pädagogische Fachkraft, Sozialarbeiter (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- einen achtsamen und verantwortungsvollen Umgang in der Arbeit mit Kindern
- eine hohe soziale Kompetenz sowie eine gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- eine selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit der Sachgebietsleitung und dem Träger

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team,
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe S8a TVöD SuE mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, dem 15.02.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de. Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unsere Sachgebietsleitung für Bildung und Betreuung Herr Mario Fadda (Tel.: 07141/269-266, E-Mail: m.fadda@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Pleiner (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.pleiner@asperg.de). Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Bürgerinfo



Glasfaserausbau in Asperg

Schnelles Internet für Schulen – Netzausbau im Landkreis Ludwigsburg schreitet voran

Fertigstellung des Glasfaseranschlusses für 4 Schulen in Asperg



Im Jahr 2019 wurde der Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg (ZVKBL) gegründet, um den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in den Städten und Gemeinden des Landkreises nachhaltig und zielgerichtet voranzutreiben. Ziel ist es, durch koordinierte kommunale Initiativen unter dem Dach der Gigabit Region Stuttgart eine flächendeckende, leistungsfähige Breitbandnetzinfrastruktur zu schaffen. Der ZVKBL gehört – gemeinsam mit den Breitband-Zweckverbänden der Landkreise in der Region Stuttgart sowie der Landeshauptstadt Stuttgart – zu den Gesellschaftern der Gigabit Region Stuttgart GmbH (GRS). Die Glasfaseranbindung bis in die einzelnen Haushalte stellt die leistungsfähigste und zugleich einzige langfristig zukunftsichere Festnetzinfrastruktur für eine hohe Internetgeschwindigkeit dar. An diesem Ausbau arbeiten der Landkreis, die Kommunen und die GRS gemeinsam und partnerschaftlich.

Das Digitalisierungsprojekt Schulen!

Der Landkreis Ludwigsburg startet seine Digitalisierungsinitiative mit einer umfassenden Schuloffensive. Bis zum Frühjahr 2025 werden 52 Schulen im Landkreis mithilfe von Fördermitteln aus dem Bundesförderprogramm Breitband und mit finanzieller Unterstützung des Landes Baden-Württemberg mit schnellen Glasfaseranschlüssen ausgestattet. Damit werden wichtige Voraussetzungen für einen zukunftsorientierten Unterricht geschaffen. In Asperg fördert das Bundesprogramm den Glasfaserausbau der Friedrich-Hölderlin-Schule, des Friedrich-List-Gymnasiums und der IB Beruflichen Schulen Asperg. Für den Anschluss der Schulen mit Glasfaser bis ins Gebäude (FTTH) stellt der Bund 37.597 € bereit. Zusätzlich unterstützt das Land Baden-Württemberg das Projekt mit 30.077 €. Der verbleibende Anteil von 7.520 € wird von der Stadt Asperg getragen. Vorab hatte die Stadt Asperg über den Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg eine Ausschreibung durchführen lassen und dadurch die Förderquote von 90 % gesichert.

Bei dieser Ausschreibung erhielt die Telekom als günstigster Anbieter den Zuschlag. Für alle geförderten Schulen im Landkreis fand am 14.12.2022 ein symbolischer Spatenstich im Kreishaus in Ludwigsburg statt.

Schule mit Glasfaser versorgt!

Das Breitbandprojekt wurde inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Die Bauarbeiten waren Ende Februar 2025 fertiggestellt. Seitdem sind die oben genannten Schulen mit einer Versorgungsgeschwindigkeit von 1 Gbit/s an das Glasfasernetz angeschlossen. Im Vorfeld hatte die Telekom rund 0,2 km Tiefbauarbeiten durchgeführt und zwei Netzverteiler errichtet. Außerdem wurden 0,8 km Leerrohre sowie 1,9 km Glasfaserleitungen verlegt.

Weiterer Ausbau:

Die flächendeckende Anbindung an das ultraschnelle Netz wird im Landkreis weiterhin konsequent vorangetrieben. Als nächste Etappenziele sollen alle Haushalte und Unternehmen – sowohl in den städtischen Bereichen als auch in den eher ländlich geprägten Teilen des Landkreises – mit Glasfaser versorgt werden. Bis 2030 ist vorgesehen, dass in sämtlichen Städten und Gemeinden des Landkreises Ludwigsburg Glasfaseranschlüsse bis ins Haus verfügbar sind.

Der Landesfamilienpass bietet auch im Jahr 2026 wieder attraktive Angebote für Familien

Die Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass 2026 des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg sind erschienen und können während der Öffnungszeiten des Rathauses im Bürgeramt abgeholt werden. Alternativ können Sie natürlich gerne auch einen Termin beim Bürgeramt vereinbaren.

Ausgabe des Landesfamilienpasses 2026 – Voraussetzungen:

Die Voraussetzungen für den Bezug des Landesfamilienpasses gelten unverändert fort.

Danach können Familien einen Landesfamilienpass beantragen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit Ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigt sind und die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Berechtigte Personen:

Bei Beantragung des Passes muss die Anspruchsvoraussetzung der berechtigten Person geprüft werden. Für die Voraussetzung berücksichtigt werden alle kindergeldberechtigenden Kinder und Eltern- teile bzw. deren Partnerin und / oder Partner (unabhängig davon, ob es ihre leiblichen Kinder sind), die in einem gemeinsamen Haushalt leben. Entscheidend ist ein gemeinsamer Hauptwohnsitz der Eltern bzw. des berechtigten Elternteils und des Kindes / der Kinder. Hierbei können die Kinder, die das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, ebenfalls eingetragen werden, sofern sie noch kindergeld- berechtigt sind.

Kindergeld wird als Bestandteil des so genannten Familienleistungs- ausgleichs gemäß § 31 und §§ 62 ff. EStG bzw. nach dem Bundes- kindergesetz gezahlt. Als Kinder zählen die in § 32 EStG i.V.m. § 63 EStG genannten Kinder. Die Kindergeldberechtigung kann durch Vorlage der Kindergeldbescheinigung nachgewiesen werden.

Kind im Sinne des § 32 Abs. 4 Nr. 3 EStG ist auch ein Kind, das das 18. Lebensjahr bereits vollendet hat und wegen körperlicher, geis- tiger oder seelischer Behinderung außerstande ist, sich selbst zu unterhalten, sofern die Behinderung schon vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist. Hier gibt es keine Altersgrenze.

Sind beide Elternteile kindergeldberechtigt und leben die Kinder nicht in einem gemeinsamen Haushalt, ist nur der Elternteil „be- rechtigte Person“, der die Kinder in seinem Haushalt aufgenommen hat. Der andere Elternteil kann jedoch als Begleitperson eingetragen werden.

Begleitpersonen:

In den Pass können neben der „berechtigten Person“ vier weitere erwachsene „Begleitpersonen“ eingetragen werden. Diese müssen die o.g. Voraussetzungen für den Erhalt des Passes selbst nicht erfüllen. Hierbei kann es sich um den mit den Kindern zusammenleben- den Ehepartner oder Lebensgefährten handeln. Aber auch weitere Personen, wie z.B. der getrenntlebende Elternteil, oder auch Oma oder Opa oder eine andere Betreuungsperson, die die Kinder bei Abwesenheit des Elternteils betreut (z.B. Kinderschutzbund oder Nachbarin), können hier eingetragen werden. Bei Ausflügen können aber höchstens jeweils zwei der Begleitpersonen die Vergünstigung des Landesfamilienpasses zusammen mit den Kindern in Anspruch nehmen.

Hinweise zur Gutscheinkarte:

Bei Verlust darf ein neuer Pass ausgestellt, aber keine weitere Gut- scheinkarte ausgegeben werden, da diese ein bargeldwerter Vorteil ist.

Nutzung des Passes auch ohne Gutschein:

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration (<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/familie/leistungen/landesfamilienpass/>) ist eine Liste aller staatlichen und nichtstaatlichen Einrichtungen, die einen kostenfrei- en bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Trauerbeflaggung am Rathaus: Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 1945 befreiten Soldaten der Roten Armee die Über- lebenden des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau, des größ- ten Vernichtungslagers des Nazi-Regimes.

Dieser Tag wurde zum Symbol für eine wachsame Erinnerung an die nationalsozialistischen Verbrechen.

Seit dem Jahr 1996 ist der 27. Januar in Deutschland offizieller „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“.

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren ge- gangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rat- haus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Fairtrade Town



Asperg auf dem Weg zur Fairtrade-Town

Die Stadt Asperg macht einen wichtigen Schritt in Richtung global- er Verantwortung: Sie befindet sich derzeit auf dem Weg, den Titel Fairtrade-Town zu erhalten. Damit bekennt sich die Kommune zu fairem Handel, nachhaltigem Konsum und besseren Arbeitsbedin- gungen für Produzentinnen und Produzenten weltweit.



Alle Mitglieder der Steuerungsgruppe: Gerhard Höhn (IB-Schulen As- perg), Patricia Fischer (Stadt Asperg), Stefanie Kürschner (Stadt Asperg), Dr. med. Hedwig Gupta, Peter Bühner (stellv. Vorsitzender Kirchengemein- derat St. Bonifatius), Heidrun Zultner (Leiterin Stadtbücherei), Bürger- meister Christian Eiberger



Der Fairtrade-Gedanke lebt vom Mitmachen. Stadtverwaltung, lokale Geschäfte, Gastronomie, Vereine und natürlich die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, fair gehandelte Produkte zu unterstützen und bewusst einzukaufen. Gemeinsam können wir ein Zeichen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Solidarität setzen – hier vor Ort und weltweit.

Wir werden in dieser Rubrik auf kommende Aktionen hinweisen. Auch unter www.asperger.fairtrade-towns.de sind Termine und Berichte zu Projekten und Aktionen einzusehen.

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Samstag, 24.01.26: Bilderbuchkino

Um 10:30 Uhr geht im Eingangsbereich der Stadtbücherei das Licht aus. Wie im Kino werden Bilder groß auf der Leinwand gezeigt und die Geschichte dazu vorgelesen. Im Anschluss darf noch gemalt werden. Das Bilderbuchkino ist kostenfrei und ohne Anmeldung für alle ab 4 Jahren.

Mittwoch, 28.01.26:

Vortrag „Abnehmen, aber nachhaltig“

Was wirklich funktioniert und warum Diäten scheitern – In diesem Vortrag geht Dozentin Kim Reinemuth den wissenschaftlichen Hintergründen auf den Grund. Weitere Informationen und Anmeldung über www.schiller-vhs.de, Kurs-Nr.: 25B371003, Gebühr: 9,00 Euro, Beginn 19:00 Uhr

Zeitschriften-Aktion in der Stadtbücherei



Foto: Stadtbücherei Asperg

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
 Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
 Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr
 Mi., 13 bis 8 Uhr
 Fr., 16 bis 8 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
 Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 23.01.2026

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 – 51776
Stadion-Apotheke Ludwigsburg, Oststr. 60, 71638 Ludwigsburg,
Tel.: 07141 – 879536

Samstag, 24.01.2026

Zentral-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 – 926232
Sonnen-Apotheke Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35,
71701 Schwieberdingen, Tel.: 07150 – 32933

Sonntag, 25.01.2026

Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg, Myliusstr. 2,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 – 96310
Neckar-Apotheke Ingersheim, Tiefengasse 19, 74379 Ingersheim,
Tel.: 07142 – 20280

Montag, 26.01.2026

Apotheke Dr. Dorda Asperg, Bahnhofstr. 89, 71679 Asperg,
Tel.: 07141 – 63051
Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 – 920013

Dienstag, 27.01.2026

Landern-Apotheke, Auf Landern 24, 71706 Markgröningen,
Tel.: 07145 – 5179
Palm'sche Apotheke am Rathaus, Marktplatz 10, 71691 Freiberg
am Neckar, Tel.: 07141 – 2715 00

Mittwoch, 28.01.2026

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg,
Tel.: 07141 – 4889690
Schloß-Apotheke, Äußerer Schloßhof 9, 74343 Sachsenheim,
Tel.: 07147 – 6328

Donnerstag, 29.01.2026

Rathaus Apotheke Tamm, Hauptstr. 104, 71732 Tamm,
Tel.: 07141 – 601160
Stern-Apotheke im Kimry-Turm Kornwestheim,
Kimry-Platz 2/2, 70806 Kornwestheim, Tel.: 07154 – 808270

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg, Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;
E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;
E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de
Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.
Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:
montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und
mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Pädagogische Kooperationsrunde Asperg



Familienausflug in die Welt des Films

Am Samstag, 21.02., bietet die städtische Kinder- und Jugendarbeit gemeinsam mit dem Familienbüro einen Familienausflug an, der wenig Geld kostet und trotzdem etwas ganz Besonderes ist.

Es geht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Ludwigsburg, wo wir schon gleich gemeinsame Abenteuer erleben. Mit Methoden aus dem Theater und mit spannenden Spielen versetzen wir uns in die Zeit der großen Filmstudios und werden selbst zu Regisseuren, Schauspielern, Kabelträgern und was sich sonst noch so alles am Set so tummelt.



Ausflug in die Welt des Films

FambIA
NACH FERNWIRTSCHAFT

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 30. JANUAR - PLÄTZE WERDEN NACH EINGANG VERGEBEN

FÜR FAMILIEN MIT KINDERN AB 6 BIS 10 JAHREN
SAMSTAG, 21. FEBRUAR 2026
11:30 UHR BIS CA. 18:30

MIT WORKSHOP IM KINDERFILMHAUS LUDWIGSBURG

ANMELDUNG UND INFO ÜBER EMAIL FAMILIENBUERO@ASPERG.DE, TEL. 07141/9111794
KOSTEN: 5,- EURO PRO PERSON + ÖPNV
INHABER DES STÄDTISCHEN FAMILIENPASSES ERHALTEN 50% ERMÄSSIGUNG

Plakat: Tobias Keller

Nach einem gemeinsamen Vesper besuchen wir das Kinderfilmhaus Ludwigsburg zu einem 3-stündigen Workshop, bei dem wir alles über das Filmemachen erfahren und selbst unsere Ideen kreativ umsetzen können.

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 5,- Euro pro Person plus die Fahrtkosten nach Ludwigsburg.

Inhaber des städtischen Familienpasses erhalten 50% Ermäßigung. Dieses Angebot bedarf einer Anmeldung! Die Plätze sind begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Anmeldungen im Familienbüro unter 07141/9111794 oder eine E-Mail an familienbuero@asperg.de schreiben.

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



Stuttgart-Schwabstraße <> Ludwigsburg: Zugausfälle und Einschränkungen auf den Linien S4, S5 und S6

In der Nacht 22./23. Januar 2026 von 21.30 Uhr bis 5.30 Uhr finden zwischen Stuttgart Hbf und Ludwigsburg Instandhaltungsarbeiten statt.

- Die Linie S4 fällt zwischen Ludwigsburg und Stuttgart-Schwabstraße aus und verkehrt nur zwischen Backnang und Ludwigsburg.
- Die Linie S5 fällt zwischen Stuttgart Hbf und Stuttgart-Schwabstraße aus und verkehrt nur zwischen Stuttgart Hbf (oben) und Bietigheim-Bissingen. In der Fahrtrichtung von Bietigheim-Bissingen nach Stuttgart Hbf (oben) fallen die Halte Feuerbach und Nordbahnhof aus.
- Die Linie S6 fällt zwischen Feuerbach und Stuttgart-Schwabstraße aus und verkehrt Richtung Weil der Stadt in Feuerbach von Gleis 1a.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmitteln unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Bietigheim <> Stuttgart-Schwabstraße:

Zug- und Haltausfälle auf den Linien S4 und S5

In den Nächten 02./03. Februar, 03./04. Februar und 04./05. Februar, jeweils ca. 22:00 Uhr bis 04:30 Uhr finden zwischen S-Hauptbahnhof und Ludwigsburg/Bietigheim Instandhaltungsarbeiten statt.

Es kommt zu folgenden Abweichungen:

In der Nacht 02./03. Februar:

- Linie S5 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Ludwigsburg und S-Schwabstraße.
- Zwischen Bietigheim (ZOB Bussteig 9) und Ludwigsburg (Bahnhof/Arena) fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E).

In der Nacht 03./04. Februar:

- Linie S4 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Marbach/Backnang und Ludwigsburg.
- Linie S5 in Richtung Bietigheim verkehrt nur zwischen S-Hauptbahnhof (oben) und Bietigheim und ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach sowie Asperg und Tamm. Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim verkehrt in den Nachtstunden ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E) mit Abfahrt in Ludwigsburg um 00:22 Uhr, 00:52 Uhr und 01:22 Uhr.
- Linie S5 in Richtung S-Schwabstraße verkehrt nur zwischen Bietigheim und S-Hauptbahnhof (oben) und ohne Halt in Feuerbach und Nordbahnhof.

In der Nacht 04./05. Februar:

- Linie S4 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Marbach/Backnang und Ludwigsburg.
- Linie S5 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen S-Hauptbahnhof (oben) und Bietigheim und ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmitteln unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

StadtTicket Asperg**Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs**

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg**Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe
Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalender-
wochen****im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11**

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

**Energieagentur im Landkreis
Ludwigsburg e.V.****Wann sind Baubegleitung und Sanierungsfahrplan sinnvoll?**

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, wann und wie Energieberatende in ein Sanierungsvorhaben eingebunden werden sollten.

Bei Baubegleitungen beraten sachverständige Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen bei einzelnen oder mehreren Sanierungsmaßnahmen und unterstützen bei der Planung. Sie überprüfen beispielsweise, ob eine ausreichende Dämmeigenschaft bei der Wahl der Baustoffe vorliegt. Dadurch wird sichergestellt, dass der geplante Energiestandard erreicht wird. Die Sachverständigen müssen zudem zwingend für die Beantragung einiger Fördermittel hinzugezogen werden. Baubegleitungen sind vor allem bei kostenintensiven, größeren Sanierungsmaßnahmen wie einer Dachdämmung (Einzelmaßnahme) oder bei der Vollsanierung zum Effizienzhaus sinnvoll. Hier ist das Potenzial, langfristig Energiekosten einzusparen, groß. Bestenfalls wurde vor der Baubegleitung bereits ein individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) erstellt. Dieser bringt vorab alle Maßnahmen in eine sinnvolle Reihenfolge, verweist auf verfügbare Fördermittel und liefert eine erste Kosteneinschätzung.

Die Baubegleitung ist Voraussetzung, um einzelne Förderungen überhaupt zu erhalten, und wird selbst mit bis zu 50 Prozent gefördert. Wichtig: Als erster Schritt werden Energieberatende beauftragt, anschließend die Handwerksbetriebe. Erst danach, aber noch vor Baubeginn, kann der Förderantrag gestellt werden.

Auch die Erstellung eines iSFP wird mit bis zu 50 Prozent der Kosten gefördert, maximal jedoch 650 Euro für Ein- und Zweifamilienhäuser bzw. 850 Euro für Mehrfamilienhäuser. Zusätzlich gibt es mit dem iSFP für Einzelmaßnahmen 5 Prozentpunkte Förderbonus und die maximale Fördersumme erhöht sich von 30.000 auf 60.000 Euro je Wohneinheit, was sich bei größeren Sanierungen schnell rechnet.

Sie stehen am Anfang eines Sanierungsvorhabens und möchten sich beraten lassen? Unter 07141 68893-0 vergibt die LEA Termine für kostenfreie Erstberatungen.

LandratsamtLANDKREIS
LUDWIGSBURG**Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes
Ludwigsburg teilt mit**

Das Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, lädt am Dienstag, den 03.02.2026 zum traditionellen Ackerbauabend ein.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: ca. 21.30 Uhr

Zu Beginn des Abends wird Julian Zachmann vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg einige Maßnahmen präsentieren, die in den letzten Jahren im Zuge der Pflanzenschutzmittelreduktion auf den Ackerbau-Demonstrationsbetrieben im Land ausprobiert wurden. Anschließend stellt Ronja Ballreich, Pflanzenbauberaterin im Fachbereich Landwirtschaft, Neuerungen im Düngerecht vor.

Zum Abschluss der Veranstaltung werden die Pflanzenschutzberaterinnen Anja Brugger und Franziska Grötzing, ebenfalls vom Fachbereich Landwirtschaft im Landratsamt, Aktuelles zum Pflanzenschutz berichten. Dabei wird die Pflanzenschutzmittel-Dokumentation ab 2026 ausführlich besprochen und es werden die amtlichen Versuche in Zuckerrüben (Insektizidversuch) und Wintergerste (Herbizidversuch) erläutert. Am Ende jedes Vortrags besteht Gelegenheit zur Diskussion.

Der Ackerbau-Abend wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten und findet vor Ort im Großen Sitzungssaal im Kreishaus, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg statt. Die Teilnahme ist kostenlos, die Kosten für den Nachweis im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkunde betragen 15,- € (online) oder 5,- € (Präsenz).

Für die Teilnahme in Präsenz ist keine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung für die Online-Teilnahme ist über unsere Infodienstseite <https://ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de/> möglich.

Kindergärten / Schulen**Goetheschule Asperg****Schulanmeldung 2025/2026**

Liebe Familien,

die Termine rund um die Schulanmeldung für die neuen ErstklässlerInnen im Schuljahr 2025/2026 sind:

04. Februar, 19:00 Uhr: Informationsabend im Musiksaal der Goetheschule

25. Februar: Schulanmeldung

16. September: 1. Elternabend

18. September: Einschulungsfeier

Die Einladungen dazu werden Ihnen rechtzeitig per Post zugeschickt. Alle Termine und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.goetheschule-asperg.de.

Freundliche Grüße aus der Goetheschule!

Friedrich-Hölderlin-Schule Asperg



Bundesfreiwilligendienst BUFDI gesucht – ab September 2026 bis August 2027

Die Friedrich-Hölderlin-Schule, 71679 Asperg, sucht für ihre Ganztagsgrundschule zwei engagierte Personen, die uns in unseren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben unterstützen.

Die Einsatzfelder sind:

- Mithilfe im Ganztags: Anbieten einer eigenen AG oder Betreuung eines Ateliers (z. B. Kreativraum, Bauraum, Bücherei), Mitbetreuung beim Mittagessen und beim freien Spiel, Unterstützung bei der Lernzeit
- Individuelle Förderung: Unterstützung einzelner Schüler oder kleiner Schülergruppen beim Lernen
- Unterstützung der Schulsekretärin: Telefondienst, Aufgaben in der Verwaltung

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten und sehr abwechslungsreichen Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern haben, freuen wir uns sehr über einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen! Es sind Bewerbungen für ein ganzes Jahr (ab 14. September 2026) oder ein halbes Jahr möglich (ab 14. September oder ab Februar 2027). Bewerbungen für ein ganzes Jahr werden bevorzugt.

Sonja Hauss, Schulleiterin

poststelle@04116233.schule.bwl.de, Tel. 07141 68121-60

Friedrich-List-Gymnasium Asperg



Teilnahme des FLG am Nussdorflauf

Am 22. November haben wir vom FLG wie in den letzten Jahren auch mit einem kleinen, aber motivierten Team von insgesamt 10 Sportlerinnen und Sportlern am Nussdorflauf teilgenommen. Bei frischem, aber sonnigem Herbstwetter absolvierten die Schülerinnen und Schüler je nach Alter und Wahl Strecken von 1,5 km, 3,3 km oder 6,6 km. Bei der 1,5-km-Strecke wurde vom Ortsrand aus Richtung Westen gestartet und nach der halben Strecke dann gewendet. Die beiden längeren Strecken führten über eine Runde durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit Feldern und Wald südwestlich vom Ort. Nach dem Zieleinlauf ging es dann aufgrund der kalten Temperaturen recht zügig wieder ins warme Zuhause.



Nussdorflauf: Auf dem Bild (v.l.n.r.): Alina Wutschik (9c), Lilly Zehner (6b), Melissa Löschner (7d), Levin Soylu (6d), Nick Erdmann (10a), Henry Füllemann (10a); Nicht auf dem Bild: Matthias Steudle (5c), Mahmud Mustafa (5d), Mathilda Hauk (6b), Fiona Loitz (10d) Foto: J. Keck
Autor: Christian Streib

internationaler Bund



Einladung zu den Infoabenden der IB Beruflichen Schulen

Du möchtest gerne unsere IB Beruflichen Schulen kennenlernen und sehen, ob die Reise für dich bei uns weitergeht?

Auf unseren Infoabenden stellen wir dir den Bildungsplan, das Schulleben und verschiedene Lehrer*innen und auch Schüler*innen vor.

Unser letzter Termin für das Berufliche Gymnasium:

- Dienstag, den 03. Februar 2026

Unsere Termine für das kaufmännische Berufskolleg und die Wirtschaftsschule:

- Donnerstag, den 29. Januar 2026
- Mittwoch, den 11. Februar 2026

Die Infoabende finden bei uns in den IB Beruflichen Schulen in der Eglosheimer Str. 75 in Asperg jeweils um 18:30 Uhr statt. Wir freuen uns auf dich!

August-Hermann-Werner-Schule Staatl. Schule für Körperbehinderte mit Internat



Ho-ho-ho in der August-Hermann-Werner-Schule!

Ganz besonderen Besuch durfte die August-Hermann-Werner-Schule in Markgröningen am 18.12.2025 erleben. Der Weihnachtsmann persönlich – selbstverständlich begleitet von seinem flinken Wichtel – machte Halt, um den Schülerinnen und Schülern eine große Freude zu bereiten.



Möglich gemacht wurde diese schöne Aktion durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Mahle, die mit viel Herz und Engagement Geschenke für unsere Kinder mit Handicap finanziert haben. Doch zwei Geschenke für jede Klasse bzw. Gruppe waren noch nicht Überraschung genug: Zusätzlich hatte der Weihnachtsmann ein großzügiges Geldgeschenk aus dem Erlös des Weihnachtsverkaufs der Ausbildungsabteilung im Gepäck. 1000 € stehen nun für die Anschaffung von Pausenspielen zur Verfügung.



Fotos: August-Hermann-Werner-Schule

Frau Direktorin Fißler bedankte sich im Namen der ganzen Schulgemeinschaft der August-Hermann-Werner-Schule herzlich bei Herrn Häfele, Herrn Brett, Frau Pavel, Frau Dörr und Herrn Kern sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma Mahle für diese wunderbare Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön – und ein fröhliches Ho-ho-ho!

Schiller-Volkshochschule**Das neue vhs-Programmheft ist da!***Plakat: schiller-vhs***Lebensräume schaffen.****Grundlagen naturnaher Gartengestaltung**

Warum sind naturnahe Gärten so wichtig? Wie kann ich meinen Garten so gestalten, dass sich alle – Menschen, Wildbienen, Schmetterlinge, Igel und Co. – darin wohlfühlen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet NABU-Gartenexpertin Aniela Arnold. Sie erfahren, wie Sie neue attraktive Lebensräume in Ihrem Garten entstehen lassen können, welche Rolle Steinhäufen sowie Totholz dabei spielen und worauf man bei einer naturnahen Gartengestaltung achten sollte.

Kursnummer: 25B121103

Termin: 11.02.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Dozentin: Aniela Arnold

Gebühr: 9,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer: telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112